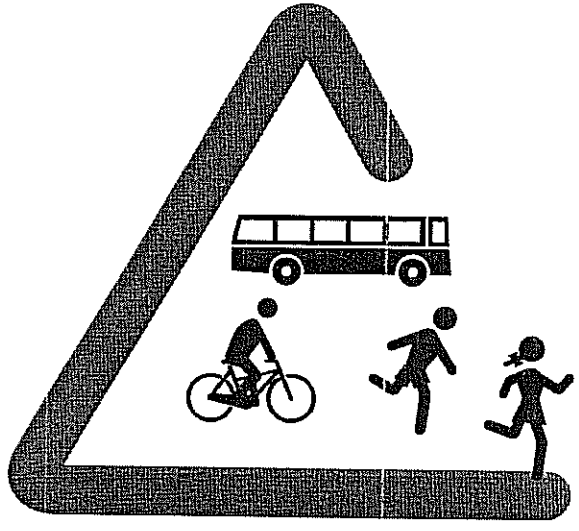
Netzwerk "Verkehrssichere Städte und Gemeinden im Verkehrsverbund Rhein-Sieg"



Ministerium für Verkehr, Energie und Landesplanung des Landes Nordrhein-Westfalen NRW.

VRS Verkehrsverbund Rhein-Sieg
Für alle, die Ziele haben.

Rheinischer Gemeinde-unfallversicherungsverband

Bezirksregierung Köln NRW.

6.1.19

Qualitative Verkehrssicherheitsarbeit für Kinder und Jugendliche auf kommunaler Ebene

Die Förderung der eigenständigen und sicheren Mobilität von Kindern und Jugendlichen ist ein wesentliches Ziel der Verkehrsicherheitsarbeit und gleichzeitig ein wichtiger Aspekt für eine Verbesserung der Lebens- bzw. Wohnortqualität von Familien. Diese Arbeit gemeinsam voranzutreiben ist ein großes Anliegen des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS), des Rheinischen Gemeindeunfallversicherbandes (RGUVV), der Bezirksregierung Köln und des Verkehrsministerium des Landes Nordrhein-Westfalen. Dazu haben die Projektträger gemeinsam eine Koordinierungsstelle beim VRS eingerichtet.

Eine qualitative Verkehrssicherheitsarbeit erfordert das Zusammenwirken verschiedener Bereiche: Verkehrsüberwachung, Verkehrsaufklärung, Wohnumfeld- und Verkehrsraumgestaltung und Mobilitätserziehung. Als zielführend hat sich ein Institutionen übergreifender, kooperativer und ortsnaher Präventionsansatz herausgestellt. Daher sollen auf kommunaler Ebene die verwaltungsintern zuständigen Stellen mit den vor Ort tätigen Institutionen der Verkehrssicherheitsarbeit zusammenarbeiten. Durch eine solche Kooperation können die einzelnen Maßnahmen optimiert, besser bekannt gemacht, weiter verbreitet und finanziell besser abgesichert werden. Gerade in Zeiten knapper werdender Ressourcen ist eine solche Zusammenarbeit erforderlich.

Die Koordinierungsstelle berät beim Aufbau der kommunalen Vernetzung. Die Kreise, Städte und Gemeinden, die eine Vernetzung vor Ort mit den genannten Zielen organisiert haben, schließen sich zu einem „Netzwerk der verkehrssicheren Städte und Gemeinden im Verkehrsverbund Rhein-Sieg" zusammen. Die Koordinierungsstelle organisiert den Erfahrungs- und Informationsaustausch zwischen den beteiligten Kreisen, Städten und Gemeinden.

Köln, den 09.Juni 2005

Urkunde

Die Stadt /Gemeinde /Kreis

(Name der Stadt)

wird in das

Netzwerk „Verkehrssicherer Städte und Gemeinden im Verkehrsverbund Rhein-Sieg" aufgenommen.

Mit der Aufnahme sichert die Gemeinde/Stadt zu, auf lokaler Ebene die verwaltungsinternen und externen Akteure der Verkehrssicherheitsarbeit und Mobilitätserziehung zusammenzuführen mit dem Ziel, die Verkehrsunfälle mit Kindern und Jugendlichen zu reduzieren und ihre selbstständige Mobilität zu fördern.
Die Stadt beteiligt sich an dem VRS-weiten Erfahrungs- und Informationsaustausch mit den anderen kommunalen Gebietskörperschaften des Netzwerkes.

Für die Projektpartner
Geschäftsführer des VRS

Der Bürgermeister